

## Ergebnisse einer aktuellen Umfrage des Market-Instituts<sup>1</sup> zum Prophylaxeverhalten der Österreicher

### Nur 41% gehen regelmäßig 2x jährlich zur Kontrolle

Im Rahmen der aktuellen repräsentativen Umfrage des Market-Instituts im Auftrag der Wrigley Oral Healthcare Programs geben nur 41% der ÖsterreicherInnen ab 15 Jahren an, die zahnärztliche Kontrolluntersuchung wirklich regelmäßig 2x jährlich wahrzunehmen. „Das ist eindeutig zu wenig“, so Dr. Mory. Für knapp die Hälfte der ÖsterreicherInnen (49%) ist dies nach eigenen Angaben nicht immer der Fall. 10% der Bevölkerung geben an, erst zum Zahnarzt zu gehen, wenn Schmerzen einen Besuch nötig machen.

### Grund für den letzten Zahnarztbesuch: 20% Schmerzen

Gefragt nach dem aktuellen Grund für den letzten Zahnarztbesuch, geben sogar 20% an, aufgrund von Schmerzen den Termin vereinbart zu haben. Generell behauptet nahezu jeder Dritte (31%), nur bei Beschwerden zum Zahnarzt zu gehen. Aus der Gruppe derer, die die Kontrolluntersuchung nicht regelmäßig wahrnehmen, sind es sogar 46%. Für 66% war ihr letzter Zahnarztbesuch ein reiner Kontrolltermin, 21% besuchten die Praxis für professionelle Mundhygiene.

### Zahnarztbesuch: 53% vergessen, 28% haben Angst

53% der Österreicher nennen „Vergessen“ als Grund für die mangelnde Teilnahme. 48% der Bevölkerung bereitet der Besuch beim Zahnarzt Unbehagen. 28% sprechen sogar von „Angst“ und gehen aus diesem Grund möglichst selten hin. „Oft sind schlechte Erfahrungen in der Kindheit oder Vergangenheit für die Angst vor dem Zahnarztbesuch verantwortlich“, so Dr. Mory. „Gerade dann sollte man unbedingt regelmäßig zur Kontrolle gehen. Werden Karies oder Zahnfleischprobleme rechtzeitig behandelt, sind größere und schmerzhaftere Behandlungen meist von vornherein zu vermeiden. Durch schmerzfreie Besuche löst sich auch die Angst nach und nach auf.“

### Österreicher möchten gebeten werden: 51% wünschen sich Erinnerung

Rund die Hälfte der Befragten (51%) geben an, dass Sie es begrüßen würden, wenn ihr Zahnarzt Sie unaufdringlich per E-Mail oder SMS daran erinnern würde, einen neuen Termin bei ihm auszumachen.

---

<sup>1</sup> Umfrage des Market Instituts zum Thema „Zahngesundheit/-pflege, n=400, Online Interviews, unter ÖsterreicherInnen ab 15 Jahren. Erhebungszeitraum: Mai 2011

### **Grundpfeiler der Zahngesundheit: Nur 72% der Männer putzen 2x täglich**

Wie die Umfrage zeigt ist es 95% der ÖsterreicherInnen ab 15 Jahren grundsätzlich wichtig, gepflegte Zähne zu haben. Fast unglaublich aber wahr: Das 2x tägliche Zähneputzen ist immer noch nicht für alle selbstverständlich. Insgesamt sind es 81% der ÖsterreicherInnen, die angeben 2x täglich Zähne zu putzen. Dabei sind es vor allem die Männer, die es offenbar nicht immer so genau nehmen: Nur 72% der Männer (gegenüber 90% der Frauen) geben an, 2x täglich zu putzen. Deckt sich dieses Ergebnis mit den Erfahrungen der Experten? „Ja, das deckt sich mit unseren Erfahrungen.“ so Dr. Mory. „Tendenziell sind mehr Männer von Parodontitis betroffen. Die richtige Mundhygiene ist der wichtigste Grundpfeiler in der Vermeidung von Zahnfleischerkrankungen und natürlich auch Karies. 2x tägliches richtiges Zähneputzen ist die Basis.“

### **27% laut eigenen Angaben von Zahnfleischproblemen/Parodontitis betroffen**

Laut eigenen Angaben sind 27% der ÖsterreicherInnen von Zahnfleischproblemen oder Parodontitis betroffen. Dabei steigt der Anteil erwartungsgemäß mit dem Alter. Jedoch auch in der Altersgruppe der 15-29-Jährigen ist es mit 20% jeder Fünfte. Zwischen 30 und 49 Jahren sind 28% betroffen. In der Altersgruppe ab 50 Jahren sogar jeder Dritte (33%). „Parodontitis ist die häufigste Ursache für Zahnverlust bei Erwachsenen und sollte dementsprechend ernst genommen werden!“, so Dr. Mory. Generell ist davon auszugehen, dass rund 70% der erwachsenen Bevölkerung (WHO) von Zahnfleischentzündungen (Gingivitis) oder Parodontitis betroffen sind. Rund 20% haben ein wirklich hohes Risiko.

### **Pressekontakt**

eXakt PR  
Dr. Andrea Hasner  
Wällischgasse 8/14, 1030 Wien  
E-Mail: [hasner@exakt-pr.at](mailto:hasner@exakt-pr.at), Tel. +43 (0)1-890 27 76-12  
[www.exakt-pr.at](http://www.exakt-pr.at)